

Musikstudio K. Kuhl

Euphonium meets Piano

Konzert

*

Sonntag, 22. Oktober 2017, Beginn: 16 Uhr
Steinstadt am Vulkanmuseum, Parkstein, Schlossgasse 5

*

Mitwirkende:

Werner Schreml, Stefan Schmalzl (Euphonium)
Karl-Heinz Kuhl (Klavier)

Moderation: Sebastian Kuhl

Kartenvorverkauf: über <http://okticket.de> und an allen VVK-Stellen

Erwachsene: 9 €, Schülerermäßigung: 3 €

<http://mskuhl.de>

Duett für Euphonium (Anonymus) (Werner Schreml, Stefan Schmalzl)	Euphonium-Duett
Aus ‚Karneval der Tiere‘: ‚Der Schwan‘ (Camille Saint-Saëns, 1835-1921) Satz: Adagio, Arr.: Steven Mead (Stefan Schmalzl, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium und Klavier
‚Pantomime‘ (Philip Sparke, geb. 1951) Sätze: Andante Semplice, Allegro Vivace (Werner Schreml, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium und Klavier
Rhapsody for Euphonium (James Curnow, geb. 1943) Sätze: Andante Moderato, Allegro con spirito (Stefan Schmalzl, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium und Klavier
Duett: ‚A scheane Weis’n‘ (Volksweise) (Werner Schreml, Stefan Schmalzl)	Euphonium-Duett
- Pause	
Duett für Euphonium (Saint-Jacome) (Werner Schreml, Stefan Schmalzl)	Euphonium-Duett
Hornkonzert Nr. 3 (W. A. Mozart, 1756-1791), Arr.: L. Blaauw Sätze: Allegro, Romanze (Larghetto), Allegro (Werner Schreml, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium und Klavier
‚Grandfather’s Clock‘ (George Doughty, geb. 1918) Sätze: Allegretto, Tempo di Marcia, Presto (Stefan Schmalzl, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium und Klavier
‚The Entertainer‘ (Scott Joplin, 1868-1917) (Werner Schreml, Stefan Schmalzl, Karl-Heinz Kuhl)	Euphonium (Duett) und Klavier
- Getränkeausschank	

Karl-Heinz Kuhl ist Leiter des Musikstudios Kuhl in Parkstein. Klavierausbildung an der ehemaligen Pädagogischen Hochschule in Bayreuth. Abgeschlossene Grade-Prüfung für Yamaha-Musikschulen. Seit 1992 Lehrer an der Musikschule VierStädteDreieck in Pressath. 2005 bis 2015 Pianist in der „King Size Bigband“ und der „King Size Combo“. Seit 2014 Instrumentallehrer am Gymnasium Neustadt. CD-Veröffentlichung mit Werken von J. S. Bach. Aktive Teilnahme an internationalen Klavier-Meisterkursen. Mehrfach Jury-Mitglied im Fach Klavier beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“. Zu den Schwerpunkten seiner Konzerttätigkeit gehören auch die Oberpfälzer Komponisten Hans Koessler und Franz Strauß.

Werner Schreml, begann seine musikalische Laufbahn an der heimischen Musikschule auf der Trompete. Im Alter von 22 Jahren entdeckte er die Liebe zum Tenorhorn. Es folgten ein intensives Privatstudium bei Dr. Manfred Heidler sowie zahlreiche Fortbildungslehrgänge und Meisterkurse. Trotz seiner eher klassischen musikalischen Ausbildung gehört seine Leidenschaft insbesondere der Böhmisches Blasmusik. So führte ihn sein Weg 1999 zu Guido Henn und seine Goldene Blasmusik. Parallel dazu widmete er sich aber auch der Symphonischen Blasmusik. Solistische Auftritte mit dem Euphonium sorgen immer wieder für Abwechslung. Zur Abwechslung spielt er aber auch auf dem Oktoberfest in München oder taucht er mit dem Ballhausorchester Weiden musikalisch in die schillernde Welt der Schlager und Chansons von damals und heute ein.

Stefan Schmalzl, Jahrgang 1985, hatte seinen ersten Kontakt mit der Musik bereits mit sieben Jahren im heimischen Musikverein. Nach intensivem Privatunterricht bei Werner Schreml führte ihn sein Weg zum Wehrbereichsmusikkorps 3 in Erfurt (2005-2007). Es folgten zahlreiche internationale Meisterkurse, u. a. bei Steven Mead (England), Brian Bowman (USA), Ueli Kipfer (Schweiz) und Hans-Rainer Schmidt (Deutschland). Symphonische Blasmusik spielt er weiterhin in der Bläserphilharmonie Regensburg. Seit 2016 ist er Tenorist im Orchester Holger Mück.